



Das Dynamik als außerschulischer Lernort: Quantitative Analysen ausgewählter Exponate

Kurzbeschreibung und Zielsetzung:

Zahlreiche empirische Studien zur Wirksamkeit von außerschulischen Lernorten (speziell auch von Science Centern) belegen eine kurzfristige Steigerung von Interesse und Motivation bei einem ein- oder mehrmaligem Besuch. Mittelfristige Effekte zeigen sich jedoch nur bei mehrmaligen Besuchen und unter Einbindung in den Unterricht. Hier setzt die Lehrerfortbildung an, in welcher die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Einführung in Exponate des Dynamikums erhalten, welche mit Hilfe mobiler Endgeräte quantitativ analysiert werden können. Durch die quantitativen Analysen sollen die Exponate und die ihnen zugrundeliegenden physikalischen Inhalte besser und anhaltender verstanden werden, als es den Lernenden durch einen einfachen Besuch im Science Center möglich wäre.

Referent: Dr. Patrik Vogt

Zeitungsumfang: 45 min

Schulart: RS+, IGS, Gym, BBS

Adressatengruppe: Kollegien, schulische Teams

Ihre Ansprechpartner für den Fachbereich „Medienbildung, Mathematik, Naturwissenschaften, Musik, Philosophie“:



Dr. Patrik Vogt
Fachbereichsleiter
(0 61 31) 28 45 11
vogt@ilf.bildung-rp.de



Annette Weber
Veranstaltungsmanagement
(0 61 31) 28 45 12
weber@ilf.bildung-rp.de